

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic
grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 51 (1991-1992)

Heft: 3

Rubrik: 15. Bündner Sommerkurswochen 1992 (27. Juli bis 7. August)

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

15. Bündner Sommerkurswochen 1992 (27. Juli bis 7. August)		Anmeldefrist: 25. April 1992 21. März 1992 für Kurs Nr. 306		
Kurs Nr.	Kurse, Leiter	Stufe	Dauer	Zeit
300	Pedagogia e psicologia per gli insegnanti della scuola dell'obbligo	1-9	4	27.-31.7. 3.-7.8.
301	Corso di italiano per gli insegnanti della scuola dell'obbligo in Italia	1-9		
302	Jedem Schüler gerecht werden?? lic. phil. Heinz Kaltenrieder, Paspels	A	4	---
303	Autogenes Training und AT mit Kindern Maja Iten, Seelisberg	A	5	---
304	Jugend im Bann von dargestellter Gewalt - Auswirkungen auf die Schule Ruedi Flüttsch, Bonaduz; Willi Glükler, Chur; Edy Russi, Trimmis; Markus Schmid, Chur; (Kursort Tschierschen)	A	5	---
305	Methodik-/Didaktikkurs Walter Bisculm, Chur; Reto Thöny, Chur; Theo Ott, Maienfeld	1-6	3	---
306	Kurs für Praxiskinderpädagoginnen Dorothea Frutiger, Münchenbuchsee; Änni Gysin, Maikirch + 1 Verbindungsperson vom Kindergärtnerinnenseminar	KG	5	---
307	Werkstatt-Unterricht Alfred Rohrbach, Riggisberg; Barbara Affolter, Schwanden; Brigitte Blaser, Bern	1-6	5	---
308	Sprachliches Lernen in der Schule Dr. Bruno Good, Guntalingen; Hans Bernhard Hobi, Sargans; Lehrer/innen von verschiedenen Stufen aus verschiedenen Regionen unseres Kantons	1-6	5	---

Kurs Nr.	Kurse, Leiter	Stufe	Dauer	Zeit	Zeit
309	Deutschunterricht für fremdsprachige Kinder Claudia Neugebauer, Zürich	1-6	5	27.-31.7.	3.-7.8.
310	Einführung in die neuen SHG-Lehrmittel «Mathematik erleben» für die Unter- und Mittelstufe Max Boehrlin, Rothenburg; Marianne Weber, Oberwil	1-6	2	---	---
311	Wege zur Mathematik 1./2. Klasse Gian Carlo Conrad, Münstair; Dr. Adolf Kriszten, Männedorf	1-2	5	---	---
312	Wege zur Mathematik 3./4. Klasse Valentin Pitsch, Münstair; Dr. Adolf Kriszten, Männedorf	3-4	5	---	---
313	Wege zur Mathematik 5./6. Klasse Walter Bisculm, Chur; Dr. Adolf Kriszten, Männedorf	5-6	5	---	---
314	Werkstattunterricht Mathematik 1./2. Klasse Willi Eggmann, Schiers	1-2	5	---	---
315	Prähistorische Exkursion ins Val Camonica und ins Trentino Christian Foppa, Chur; Prof. Ausilio Priuli, Italien; Max Zurbuchen, Seengen	A	5	---	9.-13.8.
316	Transitverkehr in den Alpen Dr. Georg Jäger, Chur; Jürg Simonett, Chur + verschiedene Referenten	A	5	---	---
317	Die Schweiz in Europa I. Teil Paul Lareida, Chur; + verschiedene Referenten	A	4	---	---
318	Die Schweiz in Europa II. Teil Hans Riedi, Chur; Dr. Gabriel Peterli, Chur; verschiedene Referenten	A	3	---	5.-7.10.92 (Herbstferien)

Kurs Nr.	Kurse, Leiter	Stufe	Dauer	Zeit
319	Kunsthistorische Exkursion in Graubünden Dr. Leo Schmid, Chur	A	3	27.-31.7. 3.-7.8.
320	Industriearchäologie Dr. Martin Eckstein, Chur	0	5	---
321	Der Jura: Auch eine Ferienecke? Peter Fischer, S-chanf	A	5	---
322	Einführung in die Informatik Hans Stähler, Filisur	A	5	---
323	Informatik: Fortsetzungskurs für Apple Macintosh-Anwender Roland Grigioni, Domat/Ems	A	5	---
324	Informatik: Fortsetzungskurs für Apple Macintosh-Anwender Markus Romagna, Untervaz	A	5	---
325	Informatik: Einführung in Windows 3.0 (auf MS-DOS-Computern) Hansueli Berger, Thusis	A	5	---
326	Computerworkshop Walter Eschmann, Chur	A	5	---
327	Video-Werkstatt I Hans-Jörg Riedi, Chur	A	5	---
328	Singen, Spielen, Tanzen und Musizieren auf der Primar-Unterstufe Hansjakob Becker, Kaltbrunn	1-3	5	---
329	Sing- und Musikunterricht in der 4.-6.Klasse Luzius Hassler, Chur; Raimund Alig, Chur	4-6	5	---

Kurs Nr.	Kurse, Leiter	Stufe	Dauer	Zeit	3.-7.8.
330	Es lebe die Schulmusik - ...aber bitte nicht zu ernst Armon Caviezel, Zug	0	4	27.-31.7.	3.-7.8.
331	Liedbegleitung am Klavier Urs Simeon, Schiers	A	5	---	---
332	Schwarze Finger... Marianne Bissegger, Bern; Beat Zbinden, Dotzigen	A	5	---	---
333	Zeichnen und Malen = Erleben Marianne Bissegger, Bern; Beat Zbinden, Dotzigen	A	5	---	---
334	Saiten-, Streich-, Zupf- und Schlaginstrumente bauen Matthias Wetter, Ossingen	A	6	---	---
335	Arbeiten mit Ton I Sabine Teuteberg, Basel/London	A	5	---	---
336	Arbeiten mit Ton II Sabine Teuteberg, Basel/London	A	5	---	---
337	Schmuck aus ungewohnten Materialien Hans Rudolf Hartmann, Basel	A	5	---	---
338	Metallarbeiten für Fortgeschrittene Valerio Lanfranchi, Churwalden	0	5	---	---
339	Freies Sticken: Barbara Wälchli, Steinerberg	AL, A	5	---	---
340	Filzen: Annelis Kiss, Klosters	AL, A	2	---	---
341	Werkstattunterricht in der Hauswirtschaft Regula Tillessen, Trimmis; Franziska Lehmann, St. Gallen	HWL	5	---	---
342	Sommersportwoche für Lehrer in Zuoz Kantonale Schulkurkommission und Sportamt Graubünden		5		9.-14. Aug.
343	Lesen durch Schreiben Rita Kälin, Einsiedeln; Jacqueline Wyler, Wangen	1-2	3		---

Corso 300

Pedagogia e psicologia per gli insegnanti della scuola dell'obbligo

Responsabili

Docenti di psicologia e pedagogia del Ticino

Data

3-6 agosto 1992

08.15-11.45 e 13.30-17.00

Luogo: Coira

Programma

Riproposta del corso estivo 1991 per tutti i docenti che non si sono iscritti

- La psicologia evolutiva: tendenze e significato
- Le principali tappe dell' sviluppo infantile
- Sviluppo cognitivo e sociale del bambino
- I possibili rapporti tra insegnamento e apprendimento
- Il bambino difficile: descrizione di situazioni, elaborazione di interpretazioni, ricerca di soluzioni
- Gli orientamenti della pedagogia moderna e sue implicazioni sull'attività del docente
- La pedagogia della padronanza e i principi della differenziazione

Tassa del corso: fr. —

Scadenza dell'iscrizione

25 aprile 1992

Corso 301

Corso di italiano per gli insegnanti della scuola dell'obbligo in Italia

Una settimana tra il 22 giugno e il 5 luglio 1992

Altre informazioni nel BOLLETTINO SCOLASTICO GRIGIONE 4/92

Kurs 302

Jedem Schüler gerecht werden?? (A)

Leiter

Heinz Kaltenrieder, lic. phil. I
Seminarlehrer
Sut Canova, 7417 Paspels

Zeit

3. bis 6. August 1992

08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Als Lehrer sind wir täglich mit dem Problem konfrontiert, wie wir möglichst allen unseren Schülern gerecht werden können.

Ausgehend von Situationen aus unserer praktischen Unterrichtsarbeit, wollen wir zum Beispiel die folgenden Themen aufgreifen und gemeinsam nach Lösungen suchen:

- Möglichkeiten und Grenzen des individualisierenden Unterrichts
- Hilfe für das verhaltensauffällige und lernbehinderte Kind
- Förderung leistungsstarker Schüler
- Hilfen für das fremdsprachige Kind

Wir wollen Bedingungen des Lernens analysieren und eigene Einstellungen und Erwartungen überdenken. Der Kurs soll Impulse und praktische Hilfen für unsere Unterrichtstätigkeit geben und uns ein «Auftanken» ermöglichen.

Kurskosten:

Fr. 10.— für Kursdokumentation

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 303

Autogenes Training und AT mit Kindern (A)

Leiterin

Maja Iten, Hofstatt, 6377 Seelisberg

Zeit

3. bis 7. August 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

- Autogenes Training in Theorie und Praxis
- das vegetative Nervensystem
- die Funktionsweise unseres Unterbewusstseins
- Entspannung durch Loslassen
- Entspannung durch den richtigen Umgang mit Ärger
- andere Entspannungsübungen
- Anwendungsmöglichkeiten des AT bei Kindern
- Lektionen (AT) mit Kindern
- kindgerechte Formeln und Suggestionen
- Fantasiereisen mit Kindern
- erkennen der kindlichen Probleme anhand der Fantasiereisen

Kurskosten: Fr. —.—

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 304

Jugend im Bann von dargestellter Gewalt – Auswirkungen in der Schule

Leitung

Rudolf Flütsch, 7402 Bonaduz
Willi Glükler, Rigastrasse 5
7000 Chur
Edy Russi, Montalinstrasse 11
7203 Trimmis
Markus Schmid, Rigastrasse 7
7000 Chur

Zeit

3. bis 7. August 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Tschierschen

Programm

Jugend im Bann dargestellter Gewalt – Auswirkungen in der Schule.

Die Schule wird nicht erst heute mit den Auswirkungen dargestellter Gewalt, etwa über das Medium Film, konfrontiert. Ganz anders als früher aber hat das Ausmass des Konsums entsprechender Filme, bedingt durch einen expandierenden Video-Markt, neue Dimensionen angenommen. Nachdem die psychischen und sozialen Wirkungen dieses erhöhten «Gewaltkonsums» von vielen längere Zeit verharmlost wurden, sind sich heute immer mehr Medienpädagogen und -psychologen einig darüber, dass das häufige Betrachten von Gewaltszenen sich negativ auswirkt in der Einstellungsbildung des Jugendlichen zum Leben im allgemeinen, zur Achtung des Lebens anderer im besonderen.

Die von Film zu Film festzustellende zunehmende Perfektion bei der Zerstörung des Lebens anderer (siehe «Terminator») führt dazu, dass Gewalt an Menschen mehr und mehr zur technischen Raffinesse verkommt, vom Betrachter als Sache und nicht mehr als menschliche Handlung erlebt wird.

Solche Entwicklungen laufen nicht ohne Konsequenzen für die emotionale Entwicklung ab. Die Schule ist darum auch mit einer gefühlsmässigen Desensibilisierung bei einer grösser werdenden Zahl von Kindern und Jugendlichen konfrontiert. Im Unterricht kann nur noch Aufmerksamkeit erzielen, was den Möglichkeiten der Medienkultur angeglichen ist.

Wie können, wie sollen wir in der Schule mit den Auswirkungen dieser

Veränderungen umgehen? In unserem Wochenkurs besteht die Möglichkeit, dass wir uns gründlich mit den komplexen Problemen des Phänomens «Gewalt», insbesondere mit der im Film dargestellten Gewalt, beschäftigen können, Antworten für uns selber suchen, dann aber auch Lösungen für den Unterricht erarbeiten können.

Im Ablauf:

- Bevor wir uns der Art und Weise der Auseinandersetzung der Schüler mit Gewalt zuwenden, lernen wir für uns selber *Bewältigungsmöglichkeiten* kennen und anwenden.
- Wir zeigen *Unterschiede im Zugang zum Phänomen Gewalt* zwischen Erwachsenen und Jugendlichen auf.
- Wir befassen uns mit der Tatsache, dass *Jugendzeit* heute weitgehend als *Medienzeit* anzusehen ist. Dies beeinflusst die Stil- und Ausdrucksformen, die Lebensart der Jugendlichen.
- Auf dieser Grundlage erarbeiten wir *Ideen für den Unterricht*.

Das Kursthema spricht vielleicht mehr als die Bearbeitung eines «Sachthemas» jeden einzelnen persönlich an. Um genügend Gelegenheit für den Austausch untereinander haben zu können, wird der Kurs als ganzheitliche Veranstaltung (Kurs und Wohnen am gleichen Ort) durchgeführt.

Kurskosten:

Kurskosten für Unterkunft, Verpflegung und Kursdokumentation Fr. 625.–.

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 305

Methodik-/Didaktikkurs (1–6)

Leiter

Walter Bisculm, Saluferstrasse 38
7000 Chur

Reto Thöny, Ruchenbergstrasse 28
7000 Chur

Dr. Theo Ott, Herrenfeld
7304 Maienfeld

Zeit

29. bis 31. Juli 1992

08.15 bis 11.45 Uhr und

13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

und weitere Informationen siehe
Schulblatt Nr. 4/92.

Kurs 306

Kurs für Praxiskindergärtnerinnen

Leiterinnen

Dorothea Frutiger, Münchenbuchsee

Änni Gysin, Meikirch

Methodiklehrerin des KG-Seminars

Zeit

3. bis 7. August 1992 (1. Teil)

08.15 bis 11.45 Uhr und

13.30 bis 17.00 Uhr

5. bis 7. September 1992 (2. Teil)

Ort:

1. Teil in Chur

2. Teil in Tschierschen

Programm

- Mein Kindergarten als Lernort für Seminaristinnen
- Das Arbeitsfeld der Praxiskindergärtnerinnen
- Die Seminaristin
- Beobachten und beurteilen im Praxiskindergarten (mit praktischen Übungen in den Praxiskindergärten)

Kurskosten: Fr. –.—

Anmeldefrist: 21. März 1992

Kurs 307

**Werkstatt-Unterricht
(neben dem Fachbereich Sprache
eignet sich auch
«Heimatunterricht»!) (1–6)**

Leiter

Alfred Rohrbach, Bühlenstrasse 12
3132 Riggisberg
Barbara Affolter, Schulhaus
3657 Schwanden b. Sigriswil
Brigitta Blaser, Wylersstrasse 77
3014 Bern

Zeit

Vorbereitungsnachmittag:
Mittwoch, 13. Mai 1992
14.00 bis 17.00 Uhr
3. bis 7. August 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Werkstatt-Unterricht (WS-U) ist eine Form von individualisierendem Unterricht. Damit kann der Lehrer den individuellen Fähigkeiten der Schüler vermehrt gerecht werden und wichtige Aspekte wie Selbständigkeit, Eigenverantwortung und soziales Verhalten fördern.

Der Kurs beinhaltet folgende Ziele:

- Einstieg in die Unterrichtsform WS-U (Vorbereitungsnachmittag)
- Kriterien kennenlernen, die dem WS-U zu Grunde liegen
- Herstellen einer eigenen Werkstatt in Gruppen
- Ideenvielfalt: WS-U gewinnt sehr an Vielfalt in der Zusammenarbeit mit Kolleginnen/Kollegen

Kurskosten:

Materialkosten zur Herstellung der eigenen Werkstatt

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 308

**Sprachliches Lernen in der Schule
(1–6)**

Leitung

Dr. Bruno Good, bei der Post
8469 Guntlingen
Hans Bernhard Hobi, im Sixer
7320 Sargans
Lehrkräfte der 1.–6. Klasse aus verschiedenen Regionen unseres Kantons

Zeit

27. bis 31. Juli 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Sprachliches Lernen geschieht in allen Fächern, nicht nur im Sprachunterricht. Im Kurs geht es deshalb um die Frage, wie man die sprachlichen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler im gesamten Unterricht fördern kann.

Der Kurs umfasst folgende Angebote:

- Grundlagenreferate machen mit Konzepten der Sprachdidaktik vertraut und vermitteln Leitideen für die schulpraktische Arbeit.
- Das Schwergewicht des Kurses liegt auf der Arbeit in verschiedenen Ateliers. Die Kursteilnehmer und Kursteilnehmerinnen können aus einem Angebot von Themen auswählen und sich intensiver mit einzelnen Aspekten sprachlicher Förderung beschäftigen (z.B. Texte schreiben, Leseanimation und Leseförderung, Miteinander reden, Üben, Rechtschreibunterricht, Grammatikunterricht).

Kurskosten:

Fr. 10.— für Kursdokumentation

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 309

Deutschunterricht für fremdsprachige Kinder (1–6)

Leiterin

Claudia Neugebauer
Breitenstrasse 55, 8037 Zürich

Zeit

27. bis 31. Juli 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Der Kurs soll den Lehrkräften sowohl theoretische Kenntnisse vermitteln wie auch konkrete Hilfen für die Praxis anbieten, wobei das Schwergewicht auf dem Praxisbezug liegt.

Es werden folgende Schwerpunkte gesetzt:

- Stufen im Spracherwerb
- Sprachstand bestimmen
- Beurteilung von Arbeiten
- Geeignete Materialien (Lehrmittel, Lesestoff, Spiele)
- Herstellen von Übungsmaterialien zum Lernen in der Gruppe und zur selbständigen Beschäftigung

Kurskosten:

Fr. 15.— für Materialien

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 310

Einführung in das neue SHG-Lehrmittel «Mathematik erleben» (1–6 der Kleinklassen)

Leiter

Alex Boerlin, Eschenbachstrasse 36
6023 Rothenburg
Marianne Weber, Hofmattstrasse 10
4104 Oberwil

Zeit

3./4. August 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

- Kurze Einführung zum Thema im Plenum
- Gruppenarbeit
 - a) *Einführungskurs* zum Band 1 «Mathematik erleben 1», Zahlenraum bis 100 (wie gehabt im Sommerkurs 91)
 - b) *Aufbaukurs*, Band 2 «Mathematik erleben 2», Zahlenraum von 100 bis 100 000
- Diskussion im Plenum

Kurskosten: Fr. —.—

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 311

Wege zur Mathematik 1./2. Klasse (Dieser Kurs findet auch vom 29. Juni bis 3. Juli 1992 statt, Kurs 64)

Leiter

Gian Carlo Conrad, 7537 Münstair
Prof. Dr. Adolf Kriszten
Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf

Zeit

3. bis 7. August 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Ziel des Kurses ist, den Teilnehmern eine möglichst praxisbezogene Einführung in das Zürcher Lehrmittel «Wege zur Mathematik» zu vermitteln (didaktische Hilfsmittel, Unterrichtshilfen, Spielformen, Gruppenarbeiten).

Die folgenden Themen werden bearbeitet:

- Mengenbildung und Sortieren
- Maschinen
- Von der Länge und der Menge zur Zahl
- Zahlschreibweise

- Rechenoperationen
- Mathematische Golf und Flussdiagramme
- Kombinatorik – Masse
- Elternarbeit

Kurskosten: Fr. –.—

Anmeldefrist: 25. April 1992

Bitte beachten:

Das Lehrmittel «Wege zur Mathematik» ist seit Beginn des Schuljahres 1990/91 obligatorisch, d.h. dass im Juli/August 1992 alle Lehrer/innen der 1. bis 3. Klasse, die noch keinen Einführungskurs besucht haben, einen solchen absolvieren müssen.

Kurs 312

Wege zur Mathematik 3./4. Klasse

(Dieser Kurs findet auch vom 29. Juni bis 3. Juli 1992 statt, Kurs 65)

Leiter

Valentin Pitsch, 7537 Müstair
Prof. Dr. Adolf Kriszten
Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf

Zeit

3. bis 7. August 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Folgende Teilthemen werden behandelt:

- Mengenbildung: Sortieren, Teilbarkeit
- Maschinen: Gitter, Dreieck, Stern, Bäume
- Zahlschreibweise
- Grössen (Sorten)
- Sachrechnen
- Golf, Flussdiagramm
- Squareville
- Empirische Funktionen
- Übungsformen (Beispiele herstellen)

Ziel des Kurses ist es, den Teilnehmern eine möglichst praxisbezogene Einführung in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik 3./4. Klasse» zu vermitteln.

Kurskosten: Fr. –.—

Anmeldefrist: 25. April 1992

Bitte beachten:

Das Lehrmittel «Wege zur Mathematik» ist seit Beginn des Schuljahres 1990/91 obligatorisch, d.h. dass im Juli/August 1992 alle Lehrer/innen der 1. bis 3. Klasse, die noch keinen Einführungskurs besucht haben, einen solchen absolvieren müssen.

Kurs 313

Wege zur Mathematik 5./6. Klasse

(Dieser Kurs findet auch vom 29. Juni bis 3. Juli 1992 statt, Kurs 66)

Leiter

Walter Bisculm, Saluferstrasse 38
7000 Chur
Prof. Dr. Adolf Kriszten
Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf

Zeit

3. bis 7. August 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Themen aus den Lehrmitteln «Wege zur Mathematik 5 und 6»:

- Zahlschreibweise, Dezimalrechnen
- Maschinen/Maschinenketten
- Bruchrechnen
- Proportionalität, Dreisatz
- Sachrechnen, empirische Funktionen
- Fragen der Teilbarkeit
- Flächenberechnungen
- Kopfrechnen

Im weiteren werden die Arbeit mit di-

daktischem Material und der Einsatz besonderer Übungs- und Unterrichtsformen besprochen.

Kurskosten: Fr. —.—

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 314

Werkstattunterricht Mathematik 1./2. Klasse

Leiter

Willi Eggimann, Schrau
7220 Schiers

Zeit

3. bis 7. August 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

In diesem Kurs werden wir kleinere und grössere Rechenspiele basteln, die in der 1./2. Klasse eingesetzt werden können.

Im weiteren werden wir eine Rechenwerkstatt für die 1./2. Klasse zusammenstellen.

Ziel des Kurses ist es, dass die Teilnehmer Handfestes und in der Schule Anwendbares mit nach Hause nehmen.

Kurskosten:

Fr. 30.— für Kursmaterialien

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 315

Prähistorische Exkursion (A)

Leiter

Christian Foppa
Aspermontstrasse 9, 7000 Chur

Max Zurbuchen
Boniswilerstrasse 415
5707 Seengen
Dr. Ausilio Priuli, Gemmo
Val Camonica

Zeit

9. bis 13. August 1992
Arbeitszeiten gemäss Angaben des Kursleiters

Ort:

Val Camonica /Trento/Vinschgau

Programm

So: Kursbeginn am Mittag in Chur
Felszeichnungen in Grosio
(Veltlin)
Weiterreise nach Selloero
(Val Camonica)

Mo: vormittags Museumsführung
(Dr. A. Priuli)
nachmittags Exkursion zu selten zugänglichen Felszeichnungen
abends Besprechung der Exkursionen vom Mittwoch und Donnerstag

Di: Felszeichnungen im Nationalpark, gegen Abend Fahrt nach Arco (Trento)

Mi: Exkursion zu verschiedenen Fundplätzen der Ur- und Frühgeschichte (die Kursteilnehmer bestimmen die Kursorte)

Do: vormittags Exkursion
nachmittags Rückreise nach Chur
Ankunft in Chur ca. 23.00 Uhr

Kurskosten:

ca. Fr. 550.— für Reise, Unterkunft und Kursdokumentation

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 316

Transitverkehr in den Alpen (A)

Leitung

Dr. Georg Jäger, Brändligasse 30
7000 Chur

Jürg Simonett, Kaltbrunnstrasse 15
7000 Chur

Zeit

27. bis 31. Juli 1992

Arbeitszeiten gemäss Angaben des
Kursleiters

Ort:

Chur, Splügen- und San Bernardino-
gebiet, evtl. Simplon

Programm

Der Kurs «Transitverkehr in den Al-
pen» möchte den Teilnehmern einen
Eindruck von der Bedeutung des
Transits für den Kanton Graubünden
und den Alpenraum vermitteln. Dazu
gehören einige Beispiele für die Pro-
bleme des Wegbaus und der Weg-
führung von der Urzeit bis heute. Der
Alpentransit ist auch ein Stück
Wirtschafts- und Sozialgeschichte
unseres Kantons und des Alpen-
raums. Diese Fragen sollen anhand
einiger Fallbeispiele zur Sprache
kommen. Der Kurs richtet sich nicht
an eine spezielle Stufe. Er sollte Ma-
terial bieten für Primar-, Real- und
Sekundarlehrer/-innen.

Der Kurs findet zu einem grossen Teil
im Gelände statt. Voraussetzung
sind etwas Marschtüchtigkeit und
entsprechende Ausrüstung für alle
Wetterlagen.

Kurskosten:

Fr. 80.— für Kursunterlagen +
Spesen für Reise und Unterkunft

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 317

Die Schweiz in Europa: I. Teil (A)

Leiter

Paul Lareida, Gewerbelehrer
Lachenweg 9, 7000 Chur
unter Zuzug kompetenter Referenten
und Diskussionspartner

Zeit

3. bis 6. August 1992

Arbeitszeiten gemäss Angaben des
Kursleiters

Ort:

Chur, Oberengadin, Heinzenberg
usw.

Programm

Wir beschäftigen uns mit den vier
Grundfreiheiten

- freier Warenverkehr
- freier Dienstleistungsverkehr
- freier Kapitalverkehr
- freier Personenverkehr

und mit der Begleitpolitik und deren
Auswirkungen auf die Schweiz und
auf Graubünden.

Wir diskutieren diese vier Grundfrei-
heiten am Ort, wo positive/negative
Auswirkungen erhofft/befürchtet
werden.

Z.B. Tourismusfragen im Oberenga-
din, Fragen der Berglandwirtschaft
am Heinzenberg usw.

Das genaue Programm wird erst im
Frühjahr erstellt, damit im Kurs über
möglichst aktuelle Fragen diskutiert
werden kann.

Kurskosten:

Fahrkosten zum «Arbeitsplatz»

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 318

**Die Schweiz in Europa: II. Teil
Besuch des Europarates in Strass-
burg (A)**

Leiter

Organisation/Koordination:
Hans Riedi, a. Sekundarlehrer
Krähenweg 15, 7000 Chur
Führungen:

Dr. Gabriel Peterli
Kantonsschullehrer
Traubenweg 21, 7000 Chur
kompetente Referenten und Diskus-
sionspartner

Zeit

5. bis 7. Oktober 1992

Arbeitszeit gemäss Angaben des Kursleiters

Orte

Strassburg – Elsass – Schwarzwald

Kursinhalt

Besuch des Europarates

- Einführung in die Arbeit des Europarates
- Besuch einer Sitzung des Europarates
- Diskussion mit Europaparlamentariern und ständigen Mitarbeitern des Europarates

Kulturelles Begleitprogramm

- Fahrt durchs Elsass mit Führungen in Colmar, Riquewahr,...
- Besichtigungen in Strassburg
- Besuch des Schwarzwälder Heimatmuseums in Gutach

Kurskosten

Fr. 435.— für Carfahrt, 2 Übernachtungen, 1 Abendessen, 2 Mittagessen, Eintritte (Einzelzimmerzuschlag für 2 Nächte: Fr. 80.—)

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 319

Kunsthistorische Exkursion in Graubünden (A)

Leiter

Dr. Leo Schmid, Tellostrasse 7
7000 Chur

Zeit

1. bis 3. Juli 1992

Arbeitszeit gemäss Angaben des Kursleiters

Ort

Albulatal/Domleschg

Programm

Wir lernen Architektur und künstlerische Ausstattung von ausgewählten Sakral- und Profanbauten aus den

verschiedenen Epochen kennen und stellen sie in den kulturgeschichtlichen Zusammenhang.

Kleinere Spaziergänge von einem Objekt zum andern dienen dem Gedankenaustausch zwischen den Teilnehmern und bieten die Möglichkeit, die Landschaft kennen zu lernen.

Kurskosten: Fr. 150.— für Carfahrt

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 320

Industriearchäologie (O)

Leiter

Dr. Martin Eckstein
Storchengasse 18, 7000 Chur

Zeit

27. bis 31. Juli 1992

08.15 bis 11.45 Uhr und

13.30 bis 17.00 Uhr

Ort

Chur und Zürcher Oberland

Programm

Über die Auseinandersetzung mit industriearchäologischen Objekten (Fabrik- und Energiegewinnungsanlagen, Maschinen, Verkehrsmittel u.a.m.) suchen wir den Zugang zur Industrialisierung von Wirtschaft, Staat, Gesellschaft und Kultur.

Zu Beginn des Kurses arbeiten wir in Chur und Umgebung; in der zweiten Wochenhälfte auf dem Industrielehrpfad Zürcher Oberland und in Winterthur.

Der Kurs richtet sich an alle historisch interessierten Lehrkräfte, besonders aber an Real- und Sekundarlehrer.

Kurskosten

Fr. 30.— für Kursunterlagen + Kosten für Transport und Unterkunft

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 321

Der Jura: Auch eine Ferienecke? (A)

Leiter

Peter Fischer, Sekundarlehrer
7525 S-chanf

Zeit

27. bis 31. Juli 1992
Arbeitszeit gemäss Angaben des
Kursleiters

Ort

Baselbiet – Laufen – Ajoje –
Freiberge – Kettenjura

Programm

Die Exkursion in die Nordwestecke
der Schweiz führt uns ins Baselbiet
und ins Laufental, in die Ajoje und in
die Freiberge. Wir werden die Vielfalt
des Jura erfahren, erwandern und
erleben.

Vorgesehenes Programm:

1. Tag: Baselbiet
2. Tag: Laufen zwischen Bern, Basel-
biet und Jura
3. Tag: Ajoje
4. Tag: Freiberge
5. Tag: Kettenjura

Kurskosten

siehe Schulblatt Nr. 4/91

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 322

Einführung in die Informatik (A)

Leiter

Hans Stähler, Rufana, 7477 Filisur

Zeit

3. bis 7. August 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Einführung:

- Anwendung der Computer im täg-
lichen Leben

- Hardware:
Über Aufbau und Funktionsweise
des Computers
- Software:
Betriebssystem
Programmiersprachen
Anwenderprogramme

Arbeit mit Anwendersoftware:
zum Beispiel:

- Grafik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

Algorithmen:

- Bedeutung der Algorithmen in der
EDV
- Grafische Darstellung algorithmi-
scher Situationen
- Anwenderbeispiele

Programmieren:

- Elemente einer Programmierspra-
che mit praktischen Übungen

Zur Orientierung: An diesem Kurs
werden Apple Macintosh Computer
eingesetzt.

Kurskosten

Fr. 80.— für Kursunterlagen

Anmeldefrist: 25. April 1992

Teilnehmerzahl beschränkt

Kurs 323

Informatik: Fortsetzungskurs für Apple Macintosh-Anwender (A)

Leiter

Roland Grigioni, Gassa surò
7013 Domat/Ems

Zeit

27. bis 31. Juli 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Programm und weitere Informatio-
nen siehe Schulblatt Nr. 4/92

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 324

Informatik: Fortsetzungskurs für Apple Macintosh-Anwender (A)

Leiter

Markus Romagna, Wingertsplona
7204 Untervaz

Zeit

3. bis 7. August 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Programm und weitere Informationen siehe Schulblatt Nr. 4/92

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 325

Informatik: Einführung in Windows 3.0 (A) (auf MS-DOS-Computern)

Leiter

Hansueli Berger, Am Bach 8 K
7430 Thusis

Zeit

3. bis 7. August 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

- Arbeiten mit der Windows-Oberfläche
 - Programm-Manager
 - Datei-Manager
- Zubehörprogramme
- Installation und Konfigurierung
- Windows-Programme
 - Einführung in «Word für Windows»
 - Einführung in «Excel 3.0»

Voraussetzungen

- Praxis am PC (Einführungskurs auf DOS-Computern)
- minime DOS-Kenntnisse

Kurskosten

Fr. 25.— für Kursunterlagen und Diskette

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 326

Computerworkshop

Leiter

Walter Eschmann
Neubuchstrasse 32, 7000 Chur

Zeit

3. bis 7. August 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Früher oder später braucht jeder Computerbesitzer genaue Kenntnisse seines Gerätes. In Workshop arbeitet jeder Teilnehmer mit der eigenen Maschine an seinen eigenen Problemen.

Arbeitsgebiete:

- Programme beherrschen
- Programme installieren
- Systeme warten und optimieren
- Fehler lokalisieren und beheben
- Daten sichern und restaurieren
- Abläufe automatisieren

Kurskosten

Fr. 60.— für Kursunterlagen

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 327

Video-Werkstatt I: Grundkurs (O)

Leiter

Hans-Jörg Riedi, Rheinstrasse 140
7000 Chur

Zeit

27. bis 31. Juli 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur und Umgebung

Programm

Anhand kleiner Filmszenen werden Filmsprache, Beleuchtungsprobleme, Kamerastandort, Bildausschnitt und dramaturgische Gestaltung besprochen und geübt. In Zweiergruppen werden Kurzfilme realisiert.

Ziele:

- Handhabung und Anwendung der verschiedenen Geräte
- Videotechnik
- Filmtechnik, Kamera-Einstellungen, Möglichkeiten der Kamera
- Arbeit am Schnittplatz, ausmustern, Schnittplan, schneiden, vertonen

Für diesen Kurs sind *keine* Vorkenntnisse nötig.

Kurskosten

Fr. 200.— für Kursmaterialien

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 328

Singen, Spielen, Tanzen und Musizieren auf der Primar-Unterstufe

Leiter

Hansjakob Becker, Speerstrasse 19
8722 Kaltbrunn

Zeit

27. bis 31. Juli 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Bei aller Zielgerichtetheit eines Musikunterrichts muss das Kind auf der Unterstufe doch gerade Musik immerfort als Spiel und Erlebnis erfahren.

Vielfältiges Spielen und Erleben und damit zielgerichtetes Lernen in allen Sparten eines zeitgemässen Musikunterrichts möchte in diesem Kurs angeregt werden.

Kurskosten

Fr. 40.— für Kursunterlagen

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 329

Sing- und Musikunterricht in der 4. bis 6. Klasse

Leiter

Luzius Hassler, Arnikaweg 15
7000 Chur
Raimund Alig, Segnesweg 8
7000 Chur

Zeit

3. bis 7. August 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Ausgehend von den Inhalten des Lehrplanes versuchen wir mit *praktischen* Vorschlägen, diverse Möglichkeiten aufzuzeigen, wie die Ziele des Sing- und Musikunterrichtes der 4. bis 6. Klasse angegangen werden könnten.

Es werden folgende Stoffgebiete ins Kursprogramm aufgenommen: Liedgut (Vorstellen auch neuerer Liederbücher), einfache Begleitungen einzelner Lieder, Atmung/Haltung/Stimmpflege auch als Interpretationsgrundlage des Liedsingens, melodische Schulung (den Schüler systematisch zur Selbständigkeit bringen), rhythmische Arbeit, Musikhören/Musikkunde, Schulspiele oder kleinere Kantaten.

Diverse Anschauungsarten und methodische Möglichkeiten sollen den

Stoff von der Praxis her in Angriff nehmen.

Materialkosten: Fr. 30.—

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 330

Es lebe die Schulmusik – aber bitte nicht zu ernst (O)

Leiter

Armon Caviezel
Oberwiler-Kirchweg 6, 6300 Zug

Zeit

27. bis 30. Juli 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Aufgrund des positiven Echos im August 1991 wird der Kurs 1992 nochmals angeboten. Der Kurs vermittelt Anregungen zu einem lebendigen, lustbetonten Musikunterricht an der Oberstufe. (Hörspiele, Rhythmusspiele, Bewegungsspiele usw.)

Dabei werden wir auf folgende Teilbereiche eingehen:

Lied:

Umgang mit dem Lied, Liedgestaltung, Liedbegleitung (auf einfachste Art) Liedrepertoire.

Musikhören:

Einstiege und Möglichkeiten zum gezielten Musikhören. Besprechen und Verstehen von Musikwerken verschiedener Epochen.

Bewegung/Tanz:

Spielformen, leichte Tänze für den Schulalltag.

Instrumentalspiel:

leichte Möglichkeiten, Instrumente einzusetzen.

Kurskosten

Fr. 40.— für Kursunterlagen

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 331

Liedbegleitung am Klavier (A)

Leiter

Urs Simeon, Musiklehrer
Pferpfierstrasse 205L, 7220 Schiers

Zeit

27. bis 31. Juli 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Der Kurs soll im Prinzip Bekanntes und ehemals am Seminar Gelerntes auffrischen und für die direkte Praxis nutzbar machen. Das individuelle Können der Teilnehmer bedingt eine Arbeit in Kleingruppen. Die Benützung der Klavierübungsräume am Seminar wird diesem Umstand Rechnung tragen.

Das praktische Notieren und Üben von Begleitsätzen steht somit im Vordergrund.

Als Vorbereitung ist die «Praxis» des Klavierspiels notwendig. Das rote Buch: «MUSIK AUF DER OBERSTUFE» bietet idealen Übungsstoff (z.B. Nr. 2.3/2.4/2.15/2.22 bis 2.24 und viele weitere ähnliche!)

Ziel dieses Kurses soll es sein, die individuellen Kenntnisse des Klavierspiels für den Unterricht nutzbar machen zu können; ebenso das selbständige schriftliche Anfertigen eines Klaviersatzes.

Kurskosten

ca. Fr. 10.— für Kursunterlagen

Anmeldefrist: 25. April 1992

Teilnehmerzahl beschränkt

Kurs 332

Schwarze Finger... (A)

Leiter

Marianne Bissegger

Malerin/Zeichnerin
Laubeggstrasse 40, 3006 Bern
Beat Zbinden, Maler/Zeichner
Moosweg 1, 3293 Dotzigen

Zeit

27. bis 31. Juli 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

...sind natürlich nicht zu vermeiden, wenn man verschiedene Drucktechniken kennenlernen will. Frottage, Material-, Karton-, Schablonen-, Linol-, Holz- und Azetatdruck werden wir durch experimentieren erfahren und dabei merken, wie wir diese Techniken mit unsern Schülern anwenden können.

(Werkstattbetrieb; jeder Teilnehmer kann sich sein Programm selber zusammenstellen. Es sind keine besonderen Fähigkeiten nötig.)

Kurskosten

Fr. 30.— für Kursmaterial

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 333

Zeichnen, Malen, Gestalten = Erleben (A)

Leiter

Marianne Bissegger
Malerin/Zeichnerin
Laubeggstrasse 40, 3006 Bern
Beat Zbinden, Maler/Zeichner
Moosweg 1, 3293 Dotzigen

Zeit

3. bis 7. August 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Wir erproben die Vielfalt der Ausdrucksmöglichkeiten in Kohle,

Tusche, Bleistift, Pinselzeichnung, malerische Techniken mit Wasserfarben, sowie Collagen und Mischtechniken.

Durch Experimentieren versuchen wir Eindrücke in eine persönliche Farb- und Formsprache umzusetzen.

Sehen und Erleben durch Zeichnen und Malen

Wir sammeln Anregungen, wir machen Erfahrungen zum lustbetonten, kreativen Gestalten in der Schule. Keine Vorkenntnisse nötig! Für Lehrer/innen aller Stufen (auch Kindergärtner/innen).

Kurskosten: Fr. 30.—

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 334

Saiten-, Streich-, Zupf- und Schlaginstrumente (A)

Leiter

Matthias Wetter, Steinerstrasse
8975 Ossingen

Zeit

27. bis 31. Juli 1992, evtl. 1. August vormittags.

*Der Arbeitsaufwand für einige Instrumente ist so gross, dass der *Samstag als sechster Arbeitstag eingeplant werden muss.*

08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Im Laufe einer lehrreichen und arbeitsintensiven Woche werden unter fachmännischer Anleitung einheimische Tonhölzer exakt geschnitten, gehobelt, verleimt, geschliffen und zu einem funktionstüchtigen Instrument zusammengebaut. Das Angebot umfasst: Psalter, Kantele, Streichpsalter, Dulcimer, Harfe,

Rebec, Taschengeige, *Fidel, *Hackbrett, Saitentambourin und Spielmannstrommel.

Das Instrumentarium, welches in der Regel im Fachhandel nicht erhältlich ist, eignet sich für den Musik- und Schulunterricht, für die Heilpädagogik und ist für die Hausmusik eine Bereicherung.

Information über Funktion, Einsatz und Spieltechnik ist Bestandteil dieses Kurses.

Kurskosten

Fr. 190.— für Material

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kursträger: BVHU

Kurs 335

Arbeiten mit Ton I (A)

Leiterin

Sabine Teuteberg, St. Alban
Rheinweg 96, 4052 Basel

Zeit

27. bis 31. Juli 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Formen – Verzieren – Brennen
Kurs I: Geeignet für Teilnehmer aller Schulstufen/Kindergarten *ohne* Vorkenntnisse.

Jeder Kursteilnehmer kann sich entweder auf das Drehen auf der elektrischen Drehscheibe oder das Handformen und Brennen im Raku-gasbrennofen konzentrieren.

Bitte Hauptinteresse auf Anmeldung vermerken.

Kurskosten

Fr. 80.— für Material

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kursträger: BVHU

Kurs 336

Arbeiten mit Ton II (A)

Leiterin

Sabine Teuteberg, St. Alban
Rheinweg 96, 4052 Basel

Zeit

3. bis 7. August 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Formen – Verzieren – Brennen
Kurs II: Geeignet für Teilnehmer *mit* Vorkenntnissen (freiwillige Sommerkurswochen).

Jeder Kursteilnehmer kann sich entweder auf das Drehen auf der elektrischen Drehscheibe oder das Handformen und Brennen im Raku-gasbrennofen konzentrieren.

Bitte Hauptinteresse auf Anmeldung vermerken.

Kurskosten

Fr. 80.— für Material

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kursträger: BVHU

Kurs 337

Schmuck aus ungewohnten Materialien (A)

Leiter

Hans Rudolf Hartmann
Landkronstrasse 49, 4056 Basel

Zeit

27. bis 31. Juli 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Entwerfen, gestalten und herstellen von Schmuckstücken aus gut zugänglichen Werkstoffen: Verschiedene Drähte, Leder, Federn, Holz, Muscheln, Perlen, Garne, Farben usw.

Erlernen und anwenden von einfachen Metallbearbeitungstechniken (biegen, wickeln, Ösen formen, feilen, schleifen usw.)

Materialkosten

Fr. 60.— bis 80.— je nach Aufwand

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kursträger: BVHU

Kurs 338

Metallarbeiten für Fortgeschrittene (O)

Leiter

Valerio Lanfranchi, Haus Alexandra
7075 Churwalden

Zeit

3. bis 7. August 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

- Repetition der Grundtechniken:
Feilen, Bohren, Sägen, Nieten, Gewindeschneiden usw.
- Herstellung von kleinen Gegenständen
- Einführung in das Weichlöten, Hartlöten, Elektroden- und Schutzgasschweißen
- Herstellung einer Biegelehre, sowie Hocker auf Rädli

Kurskosten

Fr. 200.— für Material

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kursträger: BVHU

Kurs 339

Freies Sticken (AL, A)

Leiterin

Barbara Wälchli
dipl. Textilgestalterin
Kantonsstrasse, 6416 Steinerberg

Zeit

3. bis 7. August 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Die Stickerei als künstlerisches Ausdrucksmittel

Die Stickerei kann als eigenständige «Sprache» verwendet werden. Anstatt mit Worten oder mit Malfarben wird mit Fäden gearbeitet. Dabei sind Struktur und Farbe der Fäden genauso wichtig wie die Stiche.

Dieser Kurs richtet sich an Handarbeitslehrerinnen sowie an weitere interessierte Lehrerinnen und Lehrer.

Kurskosten

Fr. 20.— für Material

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 340

Filzen (AL, A)

Leiterin

Annelies Kiss-Kuhn
Gotschnastrasse 11, 7250 Klosters

Zeit

27. bis 28. Juli 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Anfänger/-innen

- Filzkunde
- Probefilzen
- kleine Tasche mit Muster

Fortgeschrittene

(mit «Filzerfahrung»!)

- Sitzkissen mit Einlegemuster
- Hut - Finken
- evtl. Weste, kleiner Teppich

Kurskosten

ca. Fr. 50.— je nach Aufwand

Anmeldefrist: 25. April 1992

Teilnehmerzahl beschränkt

Kursträger: BVHU

Kurs 341

Werkstattunterricht in der Hauswirtschaft

Leiterin

Regula Tillessen, Rüfiwisweg 2
7203 Trimmis

Franziska Lehmann
Etzelbüntstrasse 23, 9011 St. Gallen

Zeit

3. bis 7. August 1992
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

- Methode des Werkstattunterrichtes durch eigenes Erleben kennenlernen und gedanklich durchdringen.
- Zu einer selbstgewählten Thematik ein eigenes Konzept für eine Werkstatt erarbeiten.

Kurskosten

ca. Fr. 20.— für Kursunterlagen

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 342

Sommersportwoche 92

Kursleitung

Kantonale Schulturnkommission
und Sportamt Graubünden

Kursort

ZUOZ – center da dmura
für Unterkunft/Verpflegung, Sportanlagen des Lyceums Alpinum

Datum

Sonntagabend, 9. August, bis
Freitagmittag, 14. August 1992

Kursangebot

Das Programm umfasst Stoffgebiete des obligatorischen Turn- und Sportunterrichtes, wie auch Bereiche des freiwilligen Schulsportes und Jugend + Sport.

Das Kurskonzept ist so, dass besonders auch die älteren Teilnehmer für ihren Unterricht wieder Impulse erhalten. Für J+S-Leiter Fitness zählt der Kurs als FK.

Das detaillierte Programm wird im Schulblatt Nr. 4/92 veröffentlicht.

Kurskosten

Ab 1. Januar 1988 leistet der Bund keine Beiträge mehr an die Lehrerfortbildung. Demzufolge gehen die Kosten für die Unterkunft und Verpflegung zu Lasten der Teilnehmer.

- Teilnehmer ohne J+S Fr. 200.–
- Teilnehmer mit J+S Fr. 90.–
(FK = 3 Tage zu Lasten J+S)

Anmeldefrist: 25. April 1992

Kurs 343

Lesen durch Schreiben (1–2)

Leiterinnen

Rita Kälin-Birchler, Primarlehrerin
Birchli 49, 8840 Einsiedeln
Jacqueline Wyler-Flückiger
Primarlehrerin
Muttiweg 3, 8855 Wangen

Zeit

3. bis 6. August 1992
08.15 bis 11.45 und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

und Kurskosten siehe Schulblatt
Nr. 4/92

Anmeldefrist: 25. April 1992